Anton Günther

Feieromd

Volkstümliches Lied aus dem Erzgebirge

(Artur Henschel)

FH 2926



Friedrich Hofmeister Musikverlag
Leipzig

Anton Günther

Feieromd

Volkstümliches Lied aus dem Erzgebirge

Für Klavier eingerichtet
von Artur Henschel



Friedrich Hofmeister Musikverlag
Leipzig

Feieromd.

Worte und Weise von Anton Günther.
Klavierbegl. von Artur Henschel.

Feierlich getragen

Singstimme.

Klavier.

p

Rechtes Pedal beim Harmoniewechsel

1. De Sonn steigt hin - nern Wald drübn nei, be - saamt de Wol - ken rut, a
2. Un ü - bern Wald a Vö - ge - la fliegt noch sann Na - stel zu, von
3. Do zieht's wie Frie - den durch de Brust, es klingt als wie a Lied, aus
4. Gar man - nichs Herz hot aus - ge-schlogn, ver - bei is Sorg un Müh, un

p

mf

p

1. je - der legt sei Wark-zeig hi un schwenkt zen Gruß sann Hut.
2. Dör - fel drübn a Glök - kel. klingt, dos mahnt: Legt eich zer Ruh!
3. längst ver-gang - ne Zei - ten rauscht's gar haam - lich durch's Ge - müt.
4. ü - bern Wald ganz sach - te zieht a Rau - schen drü - ber hi.

's is

mf

p

Fei - er-omd, 'sis Fei - er-omd, es Tog - wark is voll-bracht, 'sgieht

al - les sei - ner Haa - mit zu, ganz sach - te schleicht de

Nacht.

D.S.